



**Bachelorarbeit**

**Wirken alternative Lernangebote? Selbsteinschätzungen der Schülerinnen und Schüler**

*Exposé zur Bachelorarbeit von Anna Diehlmann*

Schulabsentismus, also jegliche Form des Fernbleibens vom Unterricht und Schule, stellt in Deutschland und Sachsen ein immer größer werdendes Problem dar (Ricking & Speck, 2018; Hertel, 2023). Im Schuljahr 2023/24 verließen bundesweit 7,8% der Schulabgänger\*innen das Schulsystem ohne einen Schulabschluss; im Schuljahr 2013/14 lag dieser Anteil noch bei 5,5%. Damit wurde der höchste Wert der vergangenen zehn Jahre erreicht (Statistisches Bundesamt [Destatis], 2026). In Sachsen lag der Anteil der Schulabgänger\*innen ohne Hauptschulabschluss im Jahr 2024 bei rund 9,1%. Eine Verringerung des Anteils zeichnet sich bislang nicht ab. Zudem wurden in Sachsen im Jahr 2024 insgesamt 6.819 Ordnungswidrigkeitsverfahren aufgrund anhaltenden unentschuldigten Fehlens registriert (Sächsisches Staatsministerium für Kultus, 2023).

Unregelmäßige Teilnahme am Schulunterricht kann langfristig zu weitreichenden Problemen führen. Dazu zählen unter anderem ein erhöhtes Risiko für Schulabbrüche, erschwerte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und eingeschränkte berufliche Perspektiven (Speck & Ricking, 2025). Um diesen negativen Folgen entgegenzuwirken, schaffen alternative Lernangebote als ergänzende Bildungsformate und Förderprogramme neue Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler (SuS) mit Herausforderungen im regulären Schulbetrieb und

fokussieren dabei die Förderung persönlichkeits- und kompetenzbezogener Aspekte (Stanke et al., 2025).

Das Modellvorhaben „Alternative Lernangebote für SuS mit besonderen Bedarfslagen“ im Freistaat Sachsen setzt genau an diesen Förderbedarfen an. Ziel des Vorhabens ist es, SuS der Primar- und Sekundarstufe mit ausgeprägten sozialen und emotionalen Entwicklungsbedarfen zu stabilisieren, schulische Teilhabe zu fördern und langfristig eine Reintegration in den regulären Schulbetrieb oder eine Integration in weiterführende berufliche Maßnahmen zu ermöglichen (Stanke et al., 2025). Dabei ist es von besonderem Interesse, Erkenntnisse über die Wirksamkeit der Lernangebote zu erlangen. Das Vorhaben wird durch die Professur für Allgemeine Psychologie und Biopsychologie der TU Chemnitz wissenschaftlich begleitet.

Im Zeitraum von Juni bis Juli 2025 wurde eine erste Datenerhebung mittels standardisierter Online-Fragebögen durchgeführt. Die Erhebung erfolgte über die Plattform *Unipark* (Tivian XI GmbH, 2024) und umfasste eine Stichprobe von  $N = 94$  Schülerinnen und Schüler aus 17 Modellprojekten. Durch eine indirekte Änderungsmessung wurde die retrospektive Einschätzung der SuS zu verschiedenen Konstrukten erhoben, wobei die Angaben sowohl zum Erhebungszeitpunkt als auch rückblickend für den Beginn der Projekte erfolgten. Die zu untersuchenden Konstrukte wurden anhand einer systematischen Sichtung der Fachliteratur unter Berücksichtigung theoretischer und empirischer Relevanz ausgewählt. Im Fokus stehen unter anderem motivationales Verhalten, Selbstwert, soziale Integration, soziale und persönliche Kompetenzen. Zudem wurden die Akzeptanz und Zufriedenheit und die Gelingensbedingungen im Projekt erfragt. Die Datenanalyse wird unter Verwendung des Statistikprogramms *IBM SPSS Statistics* durchgeführt (IBM Corp, 2025).

Ziel der vorliegenden Bachelorarbeit ist es, im Rahmen einer Evaluation zu untersuchen, welche subjektiven Wirkungen alternative Lernangebote auf Ebene der Schülerinnen und Schüler (SuS) entfalten. Darüber hinaus soll analysiert werden, welche Faktoren aus Sicht der SuS zum Gelingen der alternativen Lernangebote beitragen und welche Aspekte als weniger förderlich wahrgenommen werden.

## Literatur

- Hertel, T. (2023). Schule, Macht und Absentismus. *Sozial Extra*, 47(2), 74–78.  
<https://doi.org/10.1007/s12054-023-00580-w>
- IBM Corp. (2025). *IBM SPSS Statistics für Windows* (Version 31.0 0.0) [Computersoftware]. IBM.  
<https://www.ibm.com/analytics/spss-statistics-software>
- Ricking, H., & Speck, K. (Hrsg.). (2018). *Schulabsentismus und Eltern*. Springer Fachmedien.  
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-18585-5>
- Speck, K., & Ricking, H. (Hrsg.). (2025). *Interdisziplinäre Kooperation und Schulabsentismus*. Springer Fachmedien. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-46233-8>
- Sächsisches Staatsministerium für Kultur. (2023). *Schüler ohne Abschluss – Der Faktencheck* (SMK-Blog; Datenbasis: 2021)
- Stanke, S., Klein, M., Prof. Dr. Rudolph, U. & Dr. Uhlig, S. (2025). *Wissenschaftliche Begleitung der Alternativen Lernangebote für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedarfslagen [WB-ALA]: Ergebnis-Bericht zur Konzeptanalyse*. Technische Universität Chemnitz, Institut für Psychologie, Professur für Allgemeine und Biopsychologie.
- Statistisches Bundesamt (Destatis). (2026). *Absolventen und Absolventinnen und Abgänger und Abgängerinnen*. <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Bildungsindikatoren/absolventen.html>
- Tivian XI GmbH. (2024). *EFS Survey* (Version 24.2) [Software]. <https://unipark.com/>